



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Protokoll zur Jugendversammlung am 14.04.2023

1. Begrüßung

Maximilian Rützler (1. Vorsitzender) begrüßt die Anwesenden und startet die Versammlung um 19:04. Die Teilnehmer*innen der Versammlung lassen sich der Teilnehmendenliste im Anhang entnehmen.

2. Einsetzung eines Sitzungsleiters/einer Sitzungsleiterin

Der Vorstand schlägt *Malte Ibs (Elmshorner SC)* als Sitzungsleiter vor. Es gibt keine weiteren Kandidat*innen. *Malte Ibs* erklärt sich bereit, die Sitzungsleitung zu übernehmen, und begrüßt die Versammlung.

3. Einsetzung eines Protokollführers/einer Protokollführerin

Der Vorstand schlägt *Anna-Blume Giede (2. Vorsitzende)* als Protokollführerin vor. Es gibt keine weiteren Kandidat*innen. *Anna-Blume Giede* erklärt sich bereit, das Protokoll zu verfassen.

4. Feststellung der Stimmberechtigung

Die Auflistung der Stimmenberechtigungen kann dem Anhang entnommen werden. Es ergeben sich folgende Stimmverhältnisse:

Bei Wahlen und Entlastungen:

Gesamt: 213 Stimmen

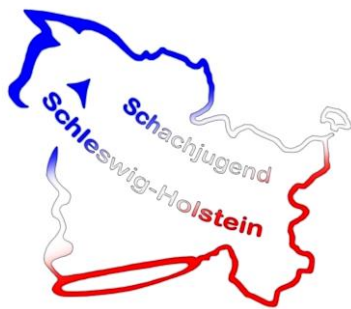
Einfache Mehrheit: 107 Stimmen

Bei Anträgen und sonstigen Angelegenheiten:

Gesamt: 221 Stimmen

Einfache Mehrheit: 111 Stimmen

2/3-Mehrheit: 148 Stimmen



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Der Präsident des Schachverbands Schleswig-Holstein *Dirk Martens* betritt die Versammlung und spricht ein kurzes Grußwort. Er bedankt sich bei der Schachjugend Schleswig-Holstein für ihre Arbeit im vergangenen Jahr.

5. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Jugendversammlung 2022

Es liegt dem Vorstand ein Antrag zur Protokolländerung vor. *Malte Ibs* erklärt, dass dieser nach Ende der Frist und somit formell zu spät eingereicht wurde. Daher wird er auf der Jugendversammlung nicht behandelt.

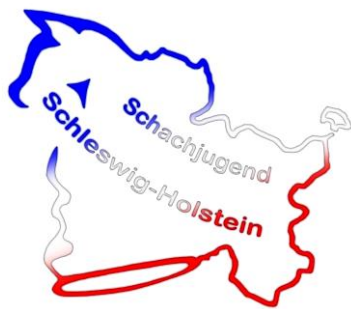
6. Berichte des Vorstands

Der Vorstand hat zuvor schriftliche Tätigkeitsberichte abgegeben. *Dennis Papesch (kommiss. Schulschachreferent)* ergänzt seinen Bericht darum, dass das Katharineum im Schulteam-Cup in der WK 3 eine Top-3-Platzierung erreicht hat.

Finn Christopher Petersen (SK Doppelbauer Kiel) merkt an, dass die Deutsche Vereinsmeisterschaft, die Mitte 2022 stattfand, keine Erwähnung im Bericht gefunden hat. Diese sollte in den Berichten auch erwähnt werden.

Olaf Nevermann (SV Bad Schwartau) bedankt sich bei Dennis Papesch für die Organisation der Landesschulschachmeisterschaft. Er kritisiert, dass die restlichen Vorstandsmitglieder nicht als Helfer*innen bei dem Turnier anwesend waren. *Julian Schwarzat (Finanzreferent)* führt das Problem an, dass die Jugendversammlung der Deutschen Schachjugend jedes Jahr zum gleichen Termin wie die LSSM stattfindet. Außerdem sollte der Vorstand sich zwar gegenseitig unterstützen, aber es gibt auch weitere Helfer, die hinzugezogen werden können, und es muss nicht der Vorstand zwangsläufig immer selbst helfen. *Nicole Hellenbroich (Lübecker SV)* ergänzt, dass in solchen Fällen gerne stärker nach Helfer*innen in den Vereinen gefragt werden kann. Hier würden die Vereine versuchen, so gut wie möglich zu unterstützen. *Maximilian Rützler* bedankt sich bei allen Helfer*innen des Turniers, vor allem bei jenen, die kurzfristig eingesprungen sind.

Olaf Nevermann fragt *Maximilian Rützler* nach einer Erläuterung des letzten Absatzes seines Berichts und seiner Definition eines Ehrenamtlichen. *Maximilian Rützler* führt diese aus und



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

betont die gesellschaftliche Bedeutung von Ehrenamt. Es wird angeboten, eine Vertiefung zum Themenbereich „Ehrenamt“ im Rahmen einer eigenen Veranstaltung anzubieten. Dieser Vorschlag wird abgelehnt.

7. Bericht der Kassenprüfer

Malte Ibs gibt das Wort an *Julian Schwarzat*. Dieser führt den Kassenbericht 2022, der dem Anhang zu entnehmen ist, kurz aus und hebt hervor, dass es aufgrund der Corona-Pandemie schwierig war, vorab Einschätzungen zu treffen.

Christopher Simon (SV Bad Schwartau) fragt, warum beim Sommeropen eine große Abweichung in den Einnahmen zwischen ‚Ist‘ und ‚Soll‘ besteht. *Julian Schwarzat* erläutert, dass es aufgrund der geringen Teilnehmendenzahl zu weniger Einnahmen kam und daher die Konditionen für das Haus insgesamt teurer waren. Das Sommeropen war hinsichtlich der Teilnehmendenzahl mit weniger als 100 Teilnehmenden unter den Erwartungen.

Christopher Simon fragt, was unter dem Punkt ‚Vorschuss für Auslagen‘ zu verstehen ist. *Julian Schwarzat* führt aus, dass hier für eine Veranstaltung benötigtes Geld verortet wurde, das nach dem Turnier zurückgezahlt wurde. *Christopher Simon* schlägt vor, dies unter dem Turnier zu verbuchen. *Heiko Spaan (Elmshorner SC)* ergänzt, dass der Punkt auch als ‚Durchlaufende Kosten‘ bezeichnet werden kann.

Anja Yüksel (SV Bad Oldesloe) fragt, warum die DJEM deutlich teurer als veranschlagt war. *Julian Schwarzat* erklärt, dass dies auf die Teilnehmer*innen an der Offenen Deutschen Meisterschaft zurückzuführen ist. Die Einnahmen sind dementsprechend genauso gestiegen. Zudem erhielten mehrere Personen Freiplätze, deren Kosten man nicht vorab einplanen konnte.

Der Bericht der Kassenprüfer, der dem Anhang zu entnehmen ist, wird vom Kassenprüfer *Jan Erik Schaper (SK Kaltenkirchen)* verlesen. Die Kassenprüfung wurde am 03.04.2023 durchgeführt. *Julian Schwarzat* macht bezüglich der fehlenden Unterschriften die Anmerkung, dass vermieden wird, Unterschriften auf der Website zu veröffentlichen, der Kassenprüfbericht jedoch unterschrieben vorliegt.

8. Entlastungen



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Es wird die Entlastung des Vorstands beantragt. Diese würde sowohl für den ehemaligen Schulschachreferenten *Rudolf Bestmann* als auch für den amtierenden kommissarischen Schulschachreferenten *Dennis Papesch* gelten. Da *Olaf Nevermann* den Raum verlässt, ändert sich das Stimmverhältnis für Wahlen und Entlastungen wie folgt:

Gesamt: 188 Stimmen

Einfache Mehrheit: 95 Stimmen

Der Vorstand wird einstimmig entlastet. *Malte Ibs* dankt dem Vorstand für die tolle Arbeit im vergangenen Jahr.

9. Anträge zur Änderung der Jugendordnung

Es sind keine Anträge zur Änderung der Jugendordnung eingegangen. Es gibt keine Dringlichkeitsanträge.

10. Wahlen

Der Vorstand wird jährlich gewählt, weshalb die einzelnen Posten durchgegangen werden.

Erster Vorsitzender: Der Vorstand schlägt *Maximilian Rützler* vor. Er erklärt sich bereit, kündigt jedoch an, 2024 nicht erneut anzutreten. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Olaf Nevermann kehrt zur Versammlung zurück. Damit ändert sich das Stimmverhältnis bei Wahlen und Entlastungen wie folgt:

Gesamt: 213 Stimmen

Einfache Mehrheit: 107 Stimmen

Zweite Vorsitzende: Der Vorstand schlägt *Anna-Blume Giede* vor. Sie wird mit 10 Enthaltungen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Finanzreferent: Der Vorstand schlägt *Julian Schwarzat* vor. Er erklärt sich bereit, kündigt jedoch an, 2024 nicht erneut anzutreten. Er wird mit 25 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Spielleiter Einzel: Der Vorstand schlägt *Lukas Mandelkow* vor. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Spielleiterin Mannschaft: Der Vorstand schlägt *Antonia Schmidt* vor. Sie ist nicht anwesend, jedoch liegt eine Erklärung vor, nach der sie die Wahl annehmen würde. Sie wird einstimmig gewählt.

Referentin Öffentlichkeitsarbeit: Der Vorstand schlägt *Susanna Margaryan* vor. Sie stellt sich der Versammlung kurz vor und wird mit 10 Enthaltungen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Referent Schulschach: Der Vorstand schlägt *Dennis Papesch* vor, der bereits kommissarischer Schulschachreferent war. Er stellt sich der Versammlung kurz vor, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Referentin Mädchenschach: Der Vorstand schlägt *Celina Malinowsky* vor. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Jugendsprecher: Der Vorstand schlägt *Taron Khachatryan* und *Vanessa Foos* vor. Sie werden en bloc einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Zudem wird ein Kassenprüfer oder eine Kassenprüferin gewählt, die dieses Amt für zwei Jahre übernimmt. *Finn Christopher Petersen* schlägt *Magnus Arndt (SK Doppelbauer Kiel)* vor. Dieser erklärt sich bereit und stellt sich der Versammlung kurz vor. Er wird einstimmig gewählt.

Das Schiedsgericht wird einstimmig bestätigt.

11. Haushaltsvorschlag für 2023

Julian Schwarzat führt den Haushaltsvorschlag für 2023 aus, wobei Vieles sich ähnlich wie im Vorjahr gestaltet.



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Heiko Spaan schlägt vor, E 3.3 und A 2.4 zu streichen und unter ‚Durchlaufende Posten‘ zu verbuchen.

Björn Behrend (SFWi) fragt bezüglich des Ostseecups, welche Kosten durch das Turnier entstehen. Es wird geantwortet, dass das Turnier sich selbst finanzieren soll und zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans noch nicht feststand, welche Kosten durch das Turnier entstehen.

Der Haushaltsvorschlag wird von der Jugendversammlung einstimmig genehmigt.

12. Weitere Anträge

Es gibt keine weiteren Anträge.

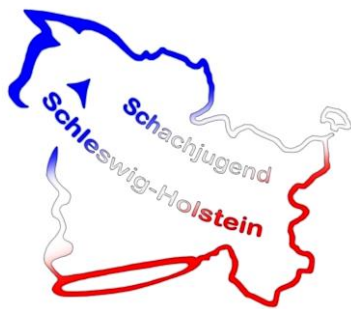
13. Verschiedenes

Anna-Blume Giede stellt den der Jugendversammlung ausgelegten Terminplan aus und weist darauf hin, dass terminliche Überschneidungen möglichst vermieden werden sollen.

Birger Pommerenke (Raisdorfer SG) ergänzt, dass vom 28.04. bis 01.05. in Hamburg ein Mädchenschachcamp stattfindet. Zudem findet vom 30.07. bis 04.08. das DSJ-Sommercamp für 10- 15-Jährige statt, an dem sowohl einzeln als auch als Vereinsgruppe teilgenommen werden kann.

Heiko Spaan merkt an, dass die Mädchenregelung für die LJEM zu kompliziert ist, und regt die Bildung einer Mädchenklasse an. Der Vorstand wird sich mit der Thematik befassen. *Nicole Hellenbroich* merkt an, dass die Mädchenregelung teils undurchsichtig ist.

Olaf Nevermann beschwert sich über die Planung der aktuellen Deutschen Schulschachmeisterschaft (DSSM), bei der hohe Kosten und ein hoher Organisationsbeitrag anfallen, obwohl die Dauer des Turniers verkürzt wurde. Er bittet um Intervention des Vorstands bei dieser Thematik. *Dennis Papesch* antwortet, dass er ebenfalls betroffen ist und die Beschwerde als Mitglied des AK Schulschach weitergeben wird. *Anja Yüksel* merkt an, dass die DSSM sich mit dem Zuckerfest überschneidet, was Muslim*innen benachteiligt. *Finn Christopher Petersen* führt aus, dass die Organisation der DSSMs im Normalfall von Vereinen



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

oder Verbänden übernommen wird, dies aber in diesem Jahr nicht der Fall war, und es turniertechnische Vorgaben gibt, an die sich gehalten werden muss, wodurch sich das verkürzte Format ergeben hat.

Anja Yüksel fragt bezüglich der terminlichen Planung von LJSSEM und LJBEM an einem Wochenende, ob es angesichts der geringen Teilnehmendenzahlen der LJBEM nicht sinnvoller wäre, die LJBEM wieder während der LJEM auszutragen. *Anna-Blume Giede* erwidert, dass es sich bei der Verbindung der beiden Turniere 2022 um einen ersten Versuch handelte, und es mindestens 2023 erneut in diesem Format ausprobiert werden soll. So können Spieler*innen aller Altersklassen an der LJBEM teilnehmen, während bei der LJEM am Montagabend die u10/u12-Spieler*innen noch nicht anwesend sind. Zudem sind einige Teilnehmende weggefallen, weil sich die LJBEM 2022 mit einem Spieltag der Jugendliga überschneidet. Aus diesem Grund wurde der Termin nun bereits bekannt gegeben, damit diese Überschneidung vermieden werden kann.

Britta Leib (SC Agon Neumünster) spricht die bei der LJEM aufgetretenen Probleme aufgrund der Spieler, die noch nicht selbständig mitschreiben können, an. Sie schlägt vor, eine Untergrenze einzuführen, ab welcher man mitschreiben muss, und zudem die Pflicht, Striche zu machen, stärker durchzusetzen.

Britta Leib weist auf das Problem hin, dass die Anmeldepflicht bei der LJEM bis 12:00 teils nicht eingehalten wird und infolgedessen eine Spielerin mit ausgelost wurde, die dann kampflos verlor. *Lukas Mandelkow (Spielleiter Einzel)* antwortet, dass es schwierig ist, hierbei eine Null-Toleranz-Regelung durchzusetzen, da es immer zu kurzfristigen Problemen kommen kann.

Jan-Erik Schaper schlägt vor, einen Fair-Play-Preis einzuführen. Mit diesem kann faires Verhalten am Brett im Rahmen der LJEM ausgezeichnet werden, wodurch sich eine größere Präsenz für das Thema Fairplay ergibt. *Christopher Simon* ergänzt, dass es schon mal ein Karten-System als Fairplay-Wertung bei der LJEM gab. *Malte Ibs* führt aus, dass es hierbei damals das Problem gab, dass zu wenig Karten vergeben wurden. Der Vorstand wird sich mit dem Vorschlag auseinandersetzen.



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Britta Leib fragt, ob es bereits einen Ausrichter für die Landesvereinsmeisterschaften gibt. *Maximilian Rützler* antwortet, dass dieser noch nicht feststeht.

Birger Pommerenke weist auf den Ehrenamtspreis ‚Goldener Chesso‘ hin, für den noch vier Tage lang Bewerbungen eingereicht werden können.

Malte Ibs weist auf die Sonderförderung für finanzschwache Teilnehmer*innen für die LJEM oder auch Deutsche Meisterschaften hin. Durch diese konnten bereits einige Personen aus Schleswig-Holstein gefördert werden. Jede*r kann im Förderverein Mitglied werden und so die finanzschwachen Teilnehmer*innen unterstützen.

Malte Ibs beendet die Jugendversammlung um 20:51.

Unterschrift 1. Vorsitzender

Unterschrift Protokollführerin



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Maximilian Rützler – Beselerallee 70 – 24105 Kiel

An
Alle Bezirks- und Vereinsjugendwarte
und -wartinnen, -sprecher und -sprecherinnen,
Vorstandsmitglieder des Schachverbandes,
Schachfreunde

Einladung zur ordentlichen Jugendversammlung

Kiel, 05.01.2023

Sehr geehrte Schachfreunde,

hiermit erhalten Sie die Einladung zur ordentlichen Jugendversammlung der Schachjugend Schleswig-Holstein. Sie findet statt am:

**Freitag, den 14.04.2022 ab 19.00 Uhr im "Kiek In" Neumünster
Gartenstraße 32, 24534 Neumünster**

Vorschlag zur Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einsetzung eines Sitzungsleiters
3. Einsetzung eines Protokollführers
4. Feststellung der Stimmenberechtigung
5. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Jugendversammlung 2022
6. Berichte des Vorstandes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastungen
9. Anträge zur Änderung der Jugendordnung
10. Wahlen
11. Haushaltsvorschlag für 2023
12. weitere Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind mit schriftlicher Begründung bis zum 10.03.2023 an meine angegebene Adresse zu senden und werden fristgemäß unter www.sjsh.de veröffentlicht. Später eingetroffene Anträge können nur als Dringlichkeitsanträge behandelt werden. Ebenso werden die Anträge auch in einer Rundmail zu lesen sein. Die Stimmen der Vereine können nur vom Vereinsjugendwart bzw. einem Vertreter mit schriftlicher Vollmacht wahrgenommen werden. Stimmen, die nicht direkt von den Vereinen wahrgenommen werden, fallen je zur Hälfte an den Bezirksjugendwart und den Bezirksjugendsprecher.

Mit freundlichen Grüßen

Maximilian Rützler, Vorsitzender SJSH

Schachjugend Schleswig-Holstein
im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Vorsitzender
Maximilian Rützler

Internet: www.sjsh.de

E-mail: vorsitzender@sjsh.de

Teilnehmendenliste der Jugendversammlung

Name	Verein/Funktion
Arndt, Magnus	SK Doppelbauer Kiel
Behrend, Anke	SFWI
Behrend, Björn	SFWI
Foos, Vanessa	TuRa Harksheide, Jugendsprecherin SJSH
Giede, Anna-Blume	Tura Harksheide, 2. Vorsitzende SJSH
Hellenbroich, Nicole	Lübecker SV
Ibs, Malte	Elmshorner SC, Sitzungsleitung
Khachatryan, Taron	TuRa Harksheide
Leib, Britta	SC Agon Neumünster
Malinowsky, Celina	Lübecker SV, Referentin für Mädchenschach SJSH
Mandelkow, Lukas	TuRa Harksheide, Spielleiter Einzel SJSH
Margaryan, Susanna	Elmshorner SC
Martens, Dirk	SV Merkur Hademarschen
Matzen, Fynn Lasse	Raisdorfer SG
Nevermann, Olaf	Bezirk Ost
Papesch, Dennis	Raisdorfer SG, kommiss. Schulschachreferent SJSH
Petersen, Finn Christopher	SK Doppelbauer Kiel
Pommerenke, Birger	Raisdorfer SG
Ruppert, Christian	Möllner SV
Rützler, Maximilian	Raisdorfer SG, 1. Vorsitzender SJSH
Sallandt, Frido	SV Bad Schwartau
Schabel, Eberhard	TuRa Harksheide
Schaper, Jan Erik	SK Kaltenkirchen
Schmid, Thomas	SV Bad Schwartau von 1930 e.V.
Schröter, Lorenz Emil	SK Kaltenkirchen
Schwarzat, Julian	Preetzer TSV, Finanzreferent SJSH
Simon, Christopher	SV Bad Schwartau von 1930 e.V.
Spaan, Heiko	Elmshorner SC
Stülcken, Philipp	Lübecker SV
Tabakh, Najat	SV Bad Oldesloe
Tran, Minh Dat	SC Agon Neumünster
Yüksel, Anja	SV Bad Oldesloe

Stimmverhältnisse

Bezirk Nord						Stimmen vertreten durch		
		Anwesend =1		Stimmen		Anwesend = 1		
JGDL	Verein			Anwesend	Bezirk	Bezirksjugendwart		
7	Flensburger SK	4	0	0	4	Bezirksjugendwart	0	0
3	Eckernförder SC	1	0	0	1	Bezirksjugendsprecher	0	0
18	Husumer SV	7	0	0	7	Vereine		0
3	MTV Leck	1	0	0	1			
0	TSV Rot-Weiß Niebüll	1	0	0	1			
7	Schleswiger SV	4	0	0	4			
			0	0	0	Stimmen bei Wahlen / Entlastung		213
3	TSV Westerland von 1883 e.V.	1	0	0	1	einfache Mehrheit		107
4	SC Schleispringer Kappeln	1	0	0	1			
6	Kropper SC	4	0	0	4			
			0	0	0	Stimmen beim Rest		222
4	SC Tönning	1	0	0	1	einfache Mehrheit		112
6	SV VHS Rendsburg	4	0	0	4			
61	Gesamt:	29		0	29	2/3 - Mehrheit		149

Bezirk West						Stimmen vertreten durch		
		Anwesend =1		Stimmen		Anwesend = 1		
JGDL	Verein			Anwesend	Bezirk	Bezirksjugendwart		
8	Barmstedter MTV	4	0	0	4	Bezirksjugendwart	1	17
13	SK Brunsbüttel	6	0	0	6	Bezirksjugendsprecher	0	0
0	SF Burg	1	0	0	1	Vereine		34
0	SV Büsum	1	0	0	1			
0	SG Glückstadt	1	0	0	1			
2	SV Heide	1	0	0	1			
3	SC Hohenlockstedt	1	0	0	1			
4	Itzehoe SV	1	0	0	1			
1	SK Kollmar	1	0	0	1			
13	SV Merkur Hademarschen	6	0	0	6			
			0	0	0			
5	SC Uetersen	4	0	0	4			
9	SV Holstein Quickborn	4	0	0	4			
0	SC Wrist-Kellinghusen	1	0	0	1			
101	Elmshorner SC	24	1	24	0			
33	Schachfreunde Wlstermarsch von	10	1	10	0			
192	Gesamt:	66		34	32			

Bezirk Ost						Stimmen vertreten durch		
		Anwesend =1		Stimmen		Anwesend = 1		
JGDL	Verein			Anwesend	Bezirk	Bezirksjugendwart		
4	VFL Geesthacht	1	0	0	1	Bezirksjugendwart	1	25
13	Segeberger SF	6	0	0	6	Bezirksjugendsprecher	1	24
9	Möllner SV	4	1	4	0	Vereine		61
6	Schwarzenbeker SK	4	0	0	4			
1	Lauenburger SV	1	0	0	1			
1	SK Turm Reinfeld	1	0	0	1			
27	SV Bad Oldesloe	9	1	9	0			
0	SG Glinde	1	0	0	1			
2	Ratzeburger SC Inselspri.	1	0	0	1			
2	SK Norderstedt	1	0	0	1			
22	SK Kaltenkirchen	8	1	8	0			
16	SV Bargteheide	7	0	0	7			
6	TSV Trittau	4	0	0	4			
48	TuRa Harksheide	13	1	13	0			
16	Ahrensburger TSV	7	0	0	7			
61	Lübecker SV	16	1	16	0			
38	SV Bad Schwartau	11	1	11	0			
1	TSV Travemünde	1	0	0	1			
5	SV Strand	4	0	0	4			
0	TSV Kücknitz	1	0	0	1			
0	SV Eutin	1	0	0	1			
8	TSV Eintracht Groß Grönau e.V.	4	0	0	4			
0	SC Fehmarn	1	0	0	1			
3	SC Cismar	1	0	0	1			
289	Gesamt:	108		61	47			

Bezirk Kiel								
JGDL	Verein	Anwesend =1		Stimmen		Stimmen vertreten durch		
				Anwesend	Bezirk			
0	Kieler SG	1	0	0	1	Anwesend = 1		
			0	0	0			
1	SG Kiel v. 1952 e.V.	1	0	0	1	Bezirksjugendwart		
0	SVG Friedrichsort	1	0	0	1			
4	VSF Flintbek	1	0	0	1	Bezirksjugendsprecher		
31	SC Agon Neumünster	10	0	0	10			
1	TuS Holtenau	1	0	0	1	Vereine		
			0					
1	SG Plöner See	1	0	0	1			
1	Preetzer TSV	1	0	0	1			
12	SG Phoenix Gettorf	6	0	0	6			
1	SC Schönberg	1	0	0	1			
30	Raisdorfer SG	10	1	10	0			
0	Heikendorfer SV	1	0	0	1			
0	SC Bobbyfishermensfriends NMS	1	0	0	1			
0	TSV Hessenstein	1	0	0	1			
46	SK Doppelbauer Kiel (Turm Kiel)	13	1	13	0			
128	Gesamt:	50		23	27			

SJSH					
				Anwesend =1	
	Verein			Stimmen	
1. Vorsitzender	1	1	1		
Kassenwart	1	1	1		
2. Vorsitzender	1	1	1		
Spielleiter Mannschaft	1	0	0		
Spielleiter Einzel	1	1	1		
Mädchenreferentin	1	1	1		
Schulschachreferent	1	1	1		
Öffentlichkeitsarbeit	1	1	1		
Jugendsprecherin	1	1	1		
Jugendsprecher	1	1	1		
Gesamt:	10		9		
				Stimmanteilssumme	
				Nord	0
				West	51
				Ost	110
				Kiel	52
				VORSTAND	9
					222



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Rechenschaftsbericht 1. Vorsitzender – Maximilian Rützler

Veranstaltungen

Wie schon im Vorjahr, hat Corona uns auch 2022 noch vor so manche Unwägbarkeit gestellt. Pünktlich zur LJEM suhlte sich noch das gesamte Organisationsteam in den Viren, sodass die Veranstaltung unter einem denkbar schlechten Stern stand. Dank des kurzfristigen Einspringens von Finn Christopher Petersen und dem übrigen LJEM Team konnte das pandemiebedingte Fehlen von Lukas, sowie die verspätete Anreise meiner Person aufgefangen und kompensiert werden. Leider haben sich im Nachgang der Veranstaltung doch einige wenige Teilnehmende an uns gewandt und ihren positiven Befund mit uns geteilt, soweit wir wissen ist aber jeder von Ihnen, sowie von unseren Teamer*innen genesen und bei bester Gesundheit.

Erstmalig wollten wir im Sommer ein Open anbieten. Zum Entstehungsprozess der Idee lässt sich sagen, dass wir den Kindern und Jugendlichen, die aufgrund der pandemiebedingten Verkleinerung der LJEMs nicht die Möglichkeit hatten aufeinanderzutreffen einen Raum dafür bieten wollten. Wie kriegt man also diese Kinder zusammen? Ein Schachturnier! Natürlich musste mich eine erneute Coronainfektion in Beschlag nehmen, sodass es mir nicht vergönnt war die Früchte dieser Veranstaltung vor Ort zu sehen. Das Team um Lukas hat aber ausgiebig u.a. auf unserer Webseite berichtet und den Daheimgebliebenen die Möglichkeit zur Teilhabe gegeben.

Leider musste aus zeitlichen Gründen die geplante Veranstaltung zur Förderung des jungen Ehrenamtes entfallen. Eine Durchführung in 2023 ist angedacht.

DSJ Jugendversammlung

Anna-Blume und ich haben die SJSH in Frankfurt am Main im Rahmen der diesjährigen Jugendversammlung vertreten. Auf unserer Webseite findet sich ein Bericht: <https://www.sjsh.de/news/dsj-jugendversammlung-in-frankfurt-2023/>

Wenige Tage nach der Jugendversammlung hat uns die Nachricht über das plötzliche Ableben vom wiedergewählten Finanzreferenten der DSJ, Rainer

Niermann erreicht. Ich hatte das Vergnügen Rainer über die vergangenen Jahre kennenzulernen. Sein Engagement für das Kinder- und Jugendschach, aber auch für uns Ehrenamtliche hat mich nachhaltig beeindruckt. Mit ihm hat die DSJ eine Säule verloren. Mein Beileid gehört den Angehörigen und all jenen die Rainer gut gekannt haben.

Repräsentatives & Gremienarbeit

Seit der letzten Jugendversammlung habe ich die Schachjugend Schleswig-Holstein im Rahmen eines digitalen Hauptausschusses der Sportjugend (sjsh) vertreten und werde selbiges im Rahmen der Vollversammlung am Samstag den 25.03.2023 auch tun.

Des Weiteren war ich ein weiteres Jahr Mitglied im Arbeitskreis Spielbetrieb (AKS) der Deutschen Schachjugend (DSJ). Zur Jugendversammlung 2023 wurde ich erneut in den Arbeitskreis berufen und werde dementsprechend auch im Kalenderjahr 2023 ein Teil dieser Arbeitsgruppe sein.

Auf dem Tag des Sports 2022 hat die SJSH gemeinsam mit dem SK Doppelbauer wieder einen Schachstand angeboten. Mit Dirk Martens und Hendrik Niemöller, Präsident und Vizepräsident im SVSH, haben zwei Schachfreunde aus dem Erwachsenenverband die Möglichkeit zur Vernetzung und zur Werbung für unseren Sport genutzt.

Die Zusammenarbeit mit dem Schachverband Schleswig-Holstein ist weitestgehend als ereignislos zu beschreiben. Die Vorstandssitzung des SVSH habe ich zusammen mit Anna-Blume besucht. Dirk Martens war regelmäßiger Gast unserer Vorstandssitzungen und hat dort Input zu gemeinsamen Themen gegeben.

Gemeinsam mit Dirk habe ich die Vollversammlung des Landessportverbandes (LSV) besucht und dort den SVSH repräsentiert.

Insgesamt lässt sich leider feststellen, dass der Schachverband personell sehr eng aufgestellt ist. Viele Positionen sind unbesetzt und die wenigen engagierten Ehrenamtlichen bekleiden oftmals mehrere Ämter, sodass dort eine Beschäftigung in Vollzeit ehrenamtlich erfolgt. Ein Zustand der als solcher Besorgnis erweckt. Zunehmend ist festzustellen, dass die Attraktivität des Ehrenamts auf Verbandsebene stark zurückgegangen ist. Insgesamt finden immer weniger Menschen den Weg ins Ehrenamt. Hier müssen wir gesamtgesellschaftlich aktiv werden und insbesondere für unseren Sport werben. Dieser ist, wie auch die meisten übrigen Sportarten, aufgebaut auf der Arbeit Ehrenamtlicher. Ohne diese wäre ein Spielbetrieb, wären Ausbildungs- und Freizeitangebote nicht möglich. Daher nutze ich meine letzten Worte in diesem Bericht um mich für euer aller ehrenamtliches Engagement zu bedanken.



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Tätigkeitsbericht 2. Vorsitzende – Anna-Blume Giede

Deutsche Jugendeinzelmeisterschaft

Bei der DJEM 2023 habe ich Malte bei der Delegationsleitung, primär bei der Öffentlichkeitsarbeit, unterstützt. Unsere Delegation bestand aus 37 Spieler*innen, wobei besonders die tollen Ergebnisse von Lisa Sickmann (Platz 1 u12w), Levi Malinowsky (Platz 4 u12), Katerina Bräutigam (Platz 3 u14w) und Ornella Falke (Platz 4 u18w) hervorzuheben sind. Lisa Sickmann und Magnus Ermitsch haben an der Jugend-EM teilgenommen, Ornella Falke, Keyvan Farokhi und Marius Fromm haben an der Jugend-WM teilgenommen, wobei Letzterer Bronze in der u18 holte!

Deutsche Ländermeisterschaft

Ich habe die Organisation der Deutschen Ländermeisterschaft 2022 übernommen. Diese fand in Wiesbaden statt und unser Team, bestehend aus Joa Max Bornholdt, Justus Sommer, Tom Linus Bosselmann, Ornella Falke, Levi Malinowsky, Katerina Bräutigam, Philipp Ziming Guo und Ida Klara Kutz startete von Platz 4 der Startrangliste. Die Betreuung übernahmen erneut Irina Bräutigam und Thomas Thannheiser und machten einen super Job, sodass unser Team einen starken 3. Platz erreichen konnte! Die Organisation vorab verlief problemlos, es gab eine kurzfristige Absage eines Spielers, doch wir konnten glücklicherweise schnell Ersatz finden.

Landesschnellschachmeisterschaft und Landesblitzmeisterschaft

Gemeinsam mit Celina habe ich die LJSSEM (M) und die LJBEM organisiert, die erstmals an einem Wochenende (19. und 20.11.22) am selben Ort stattfanden. Die Ausrichtung hat der Lübecker SV übernommen, dafür an dieser Stelle noch einmal vielen Dank! Die Organisation vorab und vor Ort lief reibungslos, der LSV hat uns super unterstützt. Aufgrund der geringen Teilnehmerinnenzahl wurden die LJSSEM und LJSSEM M als gemeinsames Turnier gespielt. Mit 54 Teilnehmenden war das Turnier erfreulicherweise wieder deutlich besser besucht als 2021. Die neuen Landesmeister im Schnellschach sind Toshiya Aguike (u10), Justus Sommer (u14) und Joa Max Bornholdt (u20).

An der LJBEM nahmen leider nur 18 Spieler*innen teil, was vermutlich auch auf eine Überschneidung mit Ligaterminen zurückzuführen ist, die künftig vermieden werden sollte. Trotzdem lief das Turnier gut ab, sodass wir am Ende Toshiya Aguike (u10), Maria Limmer (u10w), Levi Malinowsky (u14), Ida Klara Kutz (u14w),

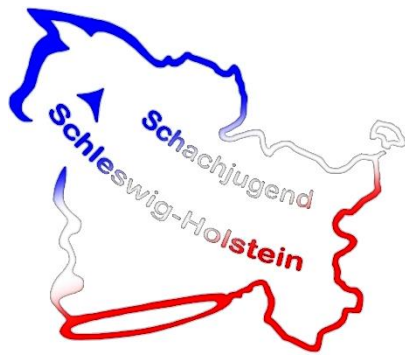
Jonas Stegert (u20) und Celina Malinowsky (u20w) als neue Landesmeister*innen künden konnten.

Öffentlichkeitsarbeit

Da auch im vergangenen Jahr das Amt des Öffentlichkeitsreferenten vakant war, habe ich mich gemeinsam mit anderen Vorstandsmitgliedern um unsere Website sowie die Sozialen Medien gekümmert und die Berichterstattung auf diesen vorgenommen. Besonders auf Instagram sind wir mit über 500 Followern weiterhin eine des Landesschachjugenden mit der größten Reichweite.

Sonstiges

Als Teamerin war ich bei der LJEM und beim Sommeropen dabei, auch die DSJ habe ich bei der DVM u16w als Teamerin unterstützt. Weiterhin habe ich gemeinsam mit Maximilian im März die SJSH auf der Jugendversammlung der DSJ vertreten. Ich habe zudem an der DSJ-Akademie im Juni 2022 und am Kreativ-Wochenende im Oktober 2022 teilgenommen.



Schachjugend Schleswig-Holstein im Schachverband Schleswig-Holstein

Rechenschaftsbericht Spielleiter Einzel – Lukas Mandelkow

Meine Hauptaufgabe, der ich mich in diesem Jahr wieder gewidmet habe, war die Organisation der LJEM. Es soll endlich mal wieder ein großes Turnier werden, so wie wir es vor Corona kannten und wir sind auf dem besten Weg dorthin. Zur LJEM werde ich selbst auch Vorort sein und als Teamer das Turnier leiten. Zusätzlich zur Hauptleitung des Turniers, war ich auch Teil des Gremiums, welches die Auswahl für die Wildcard-Empfänger bestimmt.

Als Ersatz für all die Spieler*innen, die letztes Jahr nicht bei der LJEM teilnehmen konnten, fand das Sommeropen statt, welches ich ebenfalls organisiert und mitgeleitet habe. Dank des guten Feedbacks, läuft bereits die Planung das Turnier kommenden Sommer zu wiederholen.

Zusätzlich zu den Turnieren habe ich im September den Lehrgang für den Regionalen Schiedsrichter mitgemacht und die Prüfung bestanden. Das dort gelernte konnte ich direkt bei der LSSM auf die Probe stellen und hab als Schiedsrichter eine der Altersklassen beaufsichtigt.



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Rechenschaftsbericht Spielleiterin Mannschaft – Antonia Schmidt

04/2022 bis 03/2023

Ligenbetrieb

Der Ligenbetrieb konnte im vergangenen Jahr wieder regulär aufgenommen werden.

Die Jugendlandesliga besteht derzeit aus 8 Mannschaften und die Jugendverbandsliga besteht aus 9 Mannschaften.

Im Vergleich zu den vorherigen Jahren ist die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften rückläufig.

LVM 2022

Aufgrund zu geringer Teilnehmerzahlen wurde die LVM 2022 abgesagt.

Dennoch qualifizierten sich die angemeldeten Mannschaften für die NDVM.

Da sich für die U16 kein Ausrichter fand, wurde die Qualifikation zur DVM über Länderpaarungen bestimmt, sodass Schleswig-Holstein mit Hamburg ein Länderpaar bildete.

DVM 2022

In der u10 waren wir mit 2 Mannschaften vertreten.

In der u14 konnte die einzige Mannschaft aus Schleswig-Holstein, welche von Doppelbauer Kiel stammt, auch gleich den 3. Platz erringen.

In der u16w, welche in Neumünster ausgetragen wurde, gingen ebenfalls 2 schleswig-holsteinische Mannschaften an den Start.

Und auch in der u20w nahmen 2 schleswig-holsteinische Mannschaften teil.

LVM 2023

Die LVM wird in diesem Jahr am 11.06.2023 stattfinden. Nähere Informationen dazu werden folgen.

Liga Saison 2023/24

Die Termine samt Ausschreibung für die kommende Saison werden zur LJEM öffentlich sein.



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Rechenschaftsbericht komm. Schulschachreferent – Dennis Papesch

Bis Mitte Januar hatte Rudolf Bestmann den Posten als Schulschachreferent Schleswig-Holsteins inne, ehe er von seinem Amt zurücktrat. Alle Tätigkeiten, welche zeitlich deutlich vor seinem Rücktritt liegen, werden in diesem Bericht von mir nicht abgedeckt.

Deutscher Schulteam-Cup 2023

Der Deutsche Schulteam-Cup (DSTC im weiteren Verlauf) fand in diesem Jahr zwischen dem 13.01. und 21.01.2023 in insgesamt acht verschiedenen Altersklassen statt. Beim DSTC handelt es sich um einen Schulteamwettkampf, welcher im Internet über Lichess mit Hilfe einer Software vom SK Kelheim ausgetragen wird.

Folgende Resultate wurden hierbei von den schleswig-holsteinischen Mannschaften erzielt.

WK HR

Haupt-, Mittel- und Realschüler*innen der Klassenstufen 5–10.
fünf Teams nahmen teil, davon keines aus Schleswig-Holstein.

WK M

Schülerinnen der Klassenstufen 5–13.
sechs Teams nahmen teil, davon keines aus Schleswig-Holstein.

WK GS

Grundschüler*innen.
35 Teams nahmen teil, davon vier aus Schleswig-Holstein.
Platz 19: Stadtschule Bad Oldesloe
Platz 19: Adolf-Reichwein-Schule Kiel I
Platz 22: Gerhart-Hauptmann-Schule Kiel
Platz 29: Adolf-Reichwein-Schule Kiel II

WK GS M

Grundschülerinnen.
Zwölf Teams nahmen teil, davon keines aus Schleswig-Holstein.

WK I

Schüler*innen der Klassenstufen 5-13.

13 Teams nahmen teil, davon keines aus Schleswig-Holstein.

WK II

Schüler*innen der Klassenstufen 5-10.

26 Teams nahmen teil, davon eines aus Schleswig-Holstein.

Platz 22: Gymnasium Wellingdorf Kiel

WK III

Schüler*innen der Klassenstufen 5-8.

16 Teams nahmen teil, davon eines aus Schleswig-Holstein.

Platz 7: Gymnasium Wellingdorf Kiel

WK IV

Schüler*innen der Klassenstufen 5-6.

13 Teams nahmen teil, davon keines aus Schleswig-Holstein.

Insgesamt nahmen wir also mit insgesamt sechs Mannschaften an dieser Turnierserie teil, wobei vier Mannschaften (Adolf-Reichwein-Schule + Gymnasium Wellingdorf) von den selben Betreuern geleitet wurden. Mein Ziel für das kommende Jahr besteht darin, mit ein bisschen Werbung weitere Schulen auf dieses Event aufmerksam zu machen. Vielleicht erhöht dies Anzahl der Teilnehmer aus unserem Bundesland ein wenig.

Landesschulschachmeisterschaften 2023

Wie auch schon im Bericht auf der Homepage der Schachjugend Schleswig-Holstein erwähnt, verlief diese Veranstaltung alles andere als reibungslos. Dies begann damit, dass erst Ende Januar mit der Klaus-Groth-Schule ein Ausrichter für die Landesschulschachmeisterschaften (im folgenden LSSM) gefunden werden konnten. Doch das war bereits so spät, dass diese Veranstaltung in keinen Briefen, die das Bildungsministerium an Schulen versendet, erwähnt wurde. Infolge dessen wurden viele Schulen gar nicht oder erst sehr spät und zufällig auf die LSSM aufmerksam.

Darüber hinaus gab es zum Zeitpunkt meiner Wahl zum kommissarischen Schulschachreferenten am 19.02.2023 niemanden, der sich als Hauptorganisator für die Veranstaltung verantwortlich fühlte. Die verbleibenden 13 Tage bis zum Tag der Meisterschaften selbst reichten für mich kaum aus, die Strukturen innerhalb der SJSB zu erfassen und gleichzeitig mich um den Ablauf der LSSM zu kümmern.

Doch irgendwie gelang es uns dennoch, die LSSM über die Bühne zu bringen und von einigen Schulen positives Feedback und konstruktive Kritik zu erhalten. Hier ist es mein Ziel für 2024, durch eine deutlich längere Vorlaufzeit und besserer Kenntnis der internen Strukturen die Planung entspannter und damit deutlich geradliniger und strukturierter anzugehen und die Probleme aus diesem Jahr weitestgehend zu vermeiden.

Die Qualifikation zu den Deutschen Schulschachmeisterschaften sicherten die folgenden Teams:

- **WK V:** Stadtschule Bad Oldesloe I, Adolf-Reichwein-Schule Kiel I, Schule Lauerholz I

- **WK V M:** Schule am Stadtpark
- **WK IV:** Katharineum zu Lübeck, Gymnasium Wellingdorf I
- **WK III:** Johanneum zu Lübeck
- **WK II:** Ernestinenschule Lübeck
- **WK M:** Johanneum zu Lübeck

Alle genannten Teams bestätigten ihre geplante Teilnahme an den jeweiligen deutschen Schulschachmeisterschaften. Stand 14.03.2023 gibt es zudem einen Freiplatzantrag vom Gymnasium Wellingdorf II für die WK IV.

Ein Pokal von der LSSM wurde nachträglich versandt und den Gewinnerinnen der WK V M zukommen lassen.

Weiteres

Ein Schulschachpatentkurs, welcher vom 18./19.03.2023 in der Adolf-Reichwein-Schule in Kiel stattfinden sollte, musste auf Anfang Juli verschoben werden. Zum Einen lag es an der mangelnden Teilnehmerzahl. Zum Anderen wäre der Hauptreferent der erste Vorsitzende der deutschen Schachjugend, Niklas Rickmann, gewesen. Dieser bekam allerdings durch den tragischen Tod des Finanzreferenten der deutschen Schachjugend einen erhöhten Workload, sodass er nicht allzu böse wegen dieser Verschiebung ist.

Ausblick

In den nächsten Monaten stehen erst einmal unmittelbar die diversen deutschen Schulschachmeisterschaften an, von den die meisten auch mit schleswig-holsteinischer Repräsentation stattfinden werden. Zudem möchte ich mir ein Bild davon machen, wie der aktuelle Stand im Schulschach in Schleswig-Holstein ist. Darauf aufbauend möchte ich gerne, falls möglich, die Bereiche und Regionen unterstützen, in denen Schulschach aktuell nicht sonderlich aufblüht. Und auf der anderen Seite auch bereits erfolgreiche und neue Projekte und Ideen von Schulschachinitiativen, AG-Leiter*innen etc.. auf- und ausbauen. Dazu besuche ich gerne, falls gewünscht, einzelne Städte/Veranstaltungen um mir die Pläne von den engagierten Ehrenamtlichen im Schulschach anzuhören und zu diskutieren. Und ab dem Sommer steht so langsam aber sicher die Organisation der LSSM 2024 an.



Schachjugend Schleswig-Holstein

Im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Rechenschaftsbericht Mädchenschachreferentin – Celina Malinowsky

Überblick der wichtigsten Punkte:

Zeitraum: April 2022 – März 2023

- LIEM 2022: Teamer / Schiedsrichter
- DJEM 2022: Betreuung und Vorbereitung der Altersklasse U8
- Teilnahme am DSJ Barcamp zum Thema Mädchenschach
- Organisation und Durchführung der LJSSEM(M)&LJBEM (mit Anna-Blume Giede)
- Öffentlichkeitsarbeit: Berichte, Schachtour
- Aktuelle Projekte: Planung der Grand Prix Serie 2023 -> Termine folgen
- Geplant: Mädchen Grand Prix (Planung mit Anna-Blume Giede)

Beschreibung der oben genannten Punkte:

Die folgende Beschreibung bezieht sich auf die aufgeführten Punkte und beinhaltet den Amtszeitraum von April 2022 bis März 2023 (Aktueller Monat).

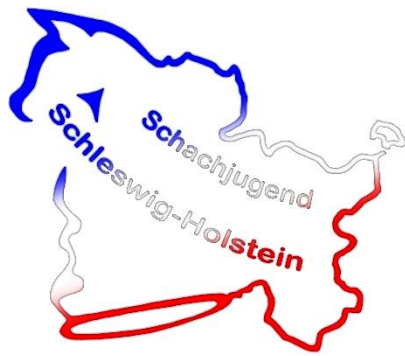
Als Teamerin bzw. Schiedsrichterin begann das Jahr des Amtes auf der LIEM, auf welcher ich bei organisatorischen Angelegenheiten unterstützt habe. Im vergangenen Jahr wurde zum ersten Mal auf der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft die Altersklasse U8 ausgerichtet. Dabei kümmerte ich mich um Betreuung und Vorbereitung unserer Qualifizierten und half bei Fragen der Eltern und Kinder. Als Weiterbildung und Einführung ins Thema Mädchenschach nahm ich am DSJ Barcamp mit dem Schwerpunkt Mädchenschach teil. Dabei hörte ich Erfahrungsberichte aus anderen Bundesländern und neue Ideen zur weiteren Förderung, die mich als Einstieg sehr gut unterstützten. Im November 2022 führte ich mit Anna-Blume Giede das LJSSEM (M) & LJBEM Wochenende durch. Neben und für diese Veranstaltungen leistete ich „zwischendurch“ Öffentlichkeitsarbeit, indem ich Berichte schrieb und beispielsweise die DSJ Schachtour besuchte und für Schach warb.

In aktueller Planung ist bei mir die Grand Prix Serie 2023. Die konkreten Termine der einzelnen Turniere folgen in den nächsten Tagen auf der SJSH-Homepage im Reiter „Grand-Prix“¹.

Dazu plane ich zusammen mit Anna-Blume Giede ein Mädchen Grand Prix (Planung erst am Anfang).

Für Rückfragen oder Anmerkungen stehe ich gerne zur Verfügung.

¹ <https://www.sjsh.de/turniere/grand-prix/>



Schachjugend Schleswig-Holstein im Schachverband Schleswig-Holstein

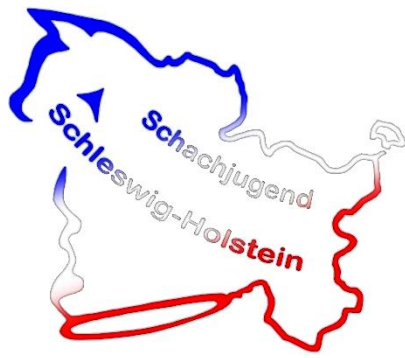
Rechenschaftsbericht Jugendsprecher - Taron Khachatryan

Seit der letzten Jugendversammlung, bei der Landesjugendeinzelmeisterschaft 2022 in Neumünster, wurden neue Projekte gewagt. So begannen wir Anfang Juli mit Planungen, mit der Schachjugend Mecklenburg-Vorpommern, für ein mehrtätiges Langzeitturnier für Kinder und Jugendliche. Den "Ostsee-Cup" 2023.

Vom 21.10-23.10.2022 nahmen deswegen interessierte Jugendliche aus Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern an einem Projektwochenende in Lübeck teil, um weiter am Projekt zu arbeiten. Dieses Treffen wurde von den Jugendsprechern beider Schachjugenden organisiert. Konkrete Planungen laufen bereits schon seit dem Präsenstreffen. Der vorläufige Termin für den "Ostsee-Cup" steht bereits fest. Geplant ist eine Ausführung des Turnieres Ende Oktober 2023. Mehr können wir allerdings noch nicht zum Turnier erwähnen.

Ende September wurde von mir und meiner Co-Jugendsprecherin Vanessa Foos ein weiteres Projekt ins Leben berufen. Die Rede war von einer Online-Turnierserie. Diese Turnierserie besaß Ähnlichkeiten mit der Turnierserie, welche während der Höhen der Covid-19 Pandemie 2020 durchgeführt wurde. Ziel war es Jugendliche eine Chance zu geben, während der Vorweihnachtszeit, um tolle Preise zu spielen. Es sollten vier Blitz- und Schnellschachturniere gespielt werden, inklusive ein Blitzfinale vor Weihnachten. Die vier Turniere+ Finale waren jeweils mit Preisen für die besten Jungs und Mädchen ausgestattet. Die Preisgewinner, der vier Vorturnieren, würden sich dann fürs Finale qualifizieren. Nach zwei Turnieren mussten wir aber ein mageres Teilnehmerinteresse feststellen, sodass wir uns entschieden haben, das Turnier vorzeitig nach zwei Spieltagen zu beenden. Wir bedauern dies sehr, denn es war das erste vollständige Projekt, was ich und meine Co-Jugendsprecherin durchgeführt haben.

Taron Khachatryan



Schachjugend Schleswig-Holstein im Schachverband Schleswig-Holstein

Rechenschaftsbericht Jugendsprecherin – Vanessa Foos

In meiner bisherigen Zeit als Jugendsprecherin habe ich als erstes zusammen mit der Jugendsprecherin aus Mecklenburg-Vorpommern ein Kreativwochenende/Organisationwochenende veranstaltet, wobei wir angefangen haben ein Jugendturnier zu organisieren.

Außerdem haben Taron und ich uns um eine online Turnierserie gekümmert. Momentan bin ich dabei zusammen mit der Gruppe vom Kreativwochenende das Turnier weiter zu veranstalten.

Schachjugend Schleswig-Holstein

im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Einnahmen

Kassenbericht

2022

		IST in €	SOLL in €
Zuschuss		10.000,00	10.500,00
E 1.1	Zuschuss SVSH	10.000,00	10.000,00
E 1.2	Projektbezg. Zuschuss Sportjugend	0,00	500,00

Sportliche Veranstaltungen		53.136,60	54.900,00
E 2.1	LJEM - Qualifikationsturnier	10.747,60	13.000,00
E 2.2	DJEM	26.013,00	19.000,00
E 2.3	Deutsche Ländermeisterschaft (DLM)	2.726,00	1.900,00
E 2.4	Sommeropen	13.650,00	21.000,00

Einnahmen		1.000,00	0,00
E 3.1	Bußgelder/Protestgebühren	0,00	0,00
E 3.2	Spenden	160,00	0,00
E 3.3	Vorschuss f. Auslagen	800,00	0,00
E 3.4	Sonstige Einnahmen	0,00	0,00
E 3.5	DSJ Jugendversammlung	40,00	0,00

Projekte		0,00	0,00
E 4.1	Jugendkongress	0,00	0,00

Summe		64.136,60	65.400,00
--------------	--	------------------	------------------

Kassenbestand Vorjahr	5.129,02	5.129,02
-----------------------	----------	----------

Summe Einnahmen	69.265,62	70.529,02
------------------------	------------------	------------------

Schachjugend Schleswig-Holstein

im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Ausgaben

Kassenbericht

2022

		IST in €	SOLL in €
Sportliche Veranstaltungen		62.736,31	63.700,00
A 1.1	LJEM - Qualifikationsturnier	11.471,29	14.000,00
A 1.2	DJEM	30.664,32	23.500,00
A 1.3	Deutsche Ländermeisterschaft (DLM)	3.932,40	3.200,00
A 1.4	Sommeropen	16.538,30	22.000,00
A 1.5	Offline Spielbetrieb	0,00	500,00
A 1.6	Online Spielbetrieb	130,00	500,00
Verwaltungskosten		1.397,20	1.150,00
A 2.1	Vorstandssitzungen	0,00	250,00
A 2.2	DSJ Jugendversammlung	447,90	500,00
A 2.3	Allgemeine Verwaltungskosten	149,30	400,00
A 2.4	Vorschuss f. Auslagen	800,00	0,00
A 2.5	Sonstige Ausgaben	0,00	0,00
Ressortgebundene Gelder		0,00	600,00
A 3.1	Mädchenschach	0,00	200,00
A 3.2	Öffentlichkeitsarbeit	0,00	400,00
Projekte		0,00	1.450,00
A 4.1	Jugendkongress	0,00	1.200,00
A 4.2	Kinderschachcamp	0,00	250,00
Zuschüsse		2.550,00	2.200,00
A 5.1	Vereinszuschüsse JBLN / DVM / NVM	900,00	800,00
A 5.2	Sonstige Zuschüsse	1.250,00	1.000,00
A 5.3	Fortbildungen	400,00	400,00

Summe Ausgaben	66.683,51	69.100,00
-----------------------	------------------	------------------

Neuer Kassenbestand	2.582,11	1.429,02
----------------------------	-----------------	-----------------

Lübeck, 03.04.2023 (Korrekturfassung)
Julian Schwarzat

Kassenprüfbericht 2022

für die Kasse der

Schachjugend Schleswig-Holstein

Am 3. April 2023 haben die gewählten Kassenprüfer Jan Erik Schaper und Philipp Stülcken die Kasse der Schachjugend Schleswig-Holstein vom amtierenden Finanzreferenten Julian Schwarzat Online über die Plattform "Discord" für das Geschäftsjahr 2022 geprüft.

Wir bescheinigen dem Finanzreferenten Julian Schwarzat eine hervorragende Kassenführung. Die Kasse ist sehr gut strukturiert und auch für Außenstehende einfach nachvollziehbar. Um sich einen Überblick über z. B. die Einnahmen und Kosten der LJEM zu verschaffen, werden Unterkonten geführt, die schnell einsehbar und leicht verständlich sind.

Konstruktive Verbesserungsvorschläge aus der Jugendversammlung werden ebenfalls umgesetzt. Hierzu gehört u. a., dass Fehlbuchungen in „Sonstiges“ verschoben werden.

Die umgesetzte elektronischen Archivierung aller Belege und weiterer Unterlagen ist mittlerweile Standard, selbstverständlich mit entsprechenden Sicherungskopien und auch online mit den allgemein gültigen Sicherungsvorkehrungen archiviert. So können von berechtigten Personen auch von unterwegs ggfs. notwendige Daten eingesehen werden.

Alle Belege und Abrechnungen waren vorhanden bzw. konnten nachgewiesen werden. Eine Rechnung im Rahmen einer Sammelbestellung wurde vom Händler weder online noch per E-Mail zugestellt und wird nachgefordert.

Der gesamte Vorstand handelt sehr kostenbewusst. So werden um die vielfältigen Aktivitäten der Schachjugend ausüben zu können z. B. Fahrgemeinschaften gebildet, gemeinsame Bahntickets gekauft oder größere Sammelbestellungen getätigt um Kosten zu sparen.

Jan Erik Schaper

Philipp Stülcken

Schachjugend Schleswig-Holstein

im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Einnahmen

Haushaltsplan

2023

		SOLL in €
Zuschuss		10.500,00
E 1.1	Zuschuss SVSH	10.000,00
E 1.2	Projektbezg. Zuschuss Sportjugend	500,00

Sportliche Veranstaltungen		79.400,00
E 2.1	LJEM	35.000,00
E 2.2	DJEM	25.000,00
E 2.3	Deutsche Ländermeisterschaft	1.900,00
E 2.4	Sommeropen	17.000,00
E 2.5	Schulschach	500,00

Einnahmen		500,00
E 3.1	Bußgelder/Protestgebühren	0,00
E 3.2	Spenden	0,00
E 3.3	Vorschuss f. Auslagen	500,00
E 3.4	Sonstige Einnahmen	0,00
E 3.5	DSJ Jugendversammlung	0,00

Projekte		0,00
E 4.1	Jugendkongress	0,00

Kassenbestand Vorjahr **2.582,11**

Summe Einnahmen **92.982,11**

Schachjugend Schleswig-Holstein

im Schachverband Schleswig-Holstein e.V.

Ausgaben

Haushaltsplan

2023

		SOLL in €	ZUSCHUSS in €
Sportliche Veranstaltungen		86.920,00	7.520,00
A 1.1	LJEM	35.000,00	
A 1.2	DJEM	29.500,00	4.500,00
A 1.3	Deutsche Ländermeisterschaft (DLM)	3.200,00	1.300,00
A 1.4	Sommeropen	17.500,00	500,00
A 1.5	Online Spielbetrieb	500,00	500,00
A 1.6	Schulschach	700,00	200,00
A 1.7	LVM	200,00	200,00
A 1.8	LSSEM	250,00	250,00
A 1.9	Grand-Prix	70,00	70,00
Verwaltungskosten		1.550,00	1.050,00
A 2.1	Vorstandssitzungen	250,00	250,00
A 2.2	DSJ Jugendversammlung	500,00	500,00
A 2.3	Allgemeine Verwaltungskosten	300,00	300,00
A 2.4	Vorschuss f. Auslagen	500,00	
A 2.5	Sonstige Ausgaben	0,00	
Ressortgebundene Gelder		250,00	250,00
A 3.1	Mädchenschach	200,00	200,00
A 3.2	Öffentlichkeitsarbeit	50,00	50,00
Projekte		1.350,00	850,00
A 4.1	Jugendkongress	1.200,00	700,00
A 4.2	Kinderschachcamp	150,00	150,00
Zuschüsse		1.900,00	1.900,00
A 5.1	Vereinszuschüsse JBLN / DVM / NVM	800,00	800,00
A 5.2	Sonstige Zuschüsse	800,00	800,00
A 5.3	Fortbildungen	300,00	300,00

Summe Ausgaben

91.970,00

11.570,00

Geplanter Kassenbestand

1.012,11

Lübeck, 29.01.2023
Julian Schwarzat